



Unsere Nachbarn und ihre Aussichtstürme

von Bernd, DL2DXA

Teil 2

Beginnen wir mit dem kleinen Eiffelturm, allerdings in der schönen Stadt Prag.

Auf dem Petřín [OL/ST-599] wurde im Jahr 1891 aus Anlass der Industrieausstellung ein verkleinerter Nachbau des Pariser Eiffelturmes eröffnet.

Die Bauzeit betrug lediglich 6 Monate! Beindruckend!

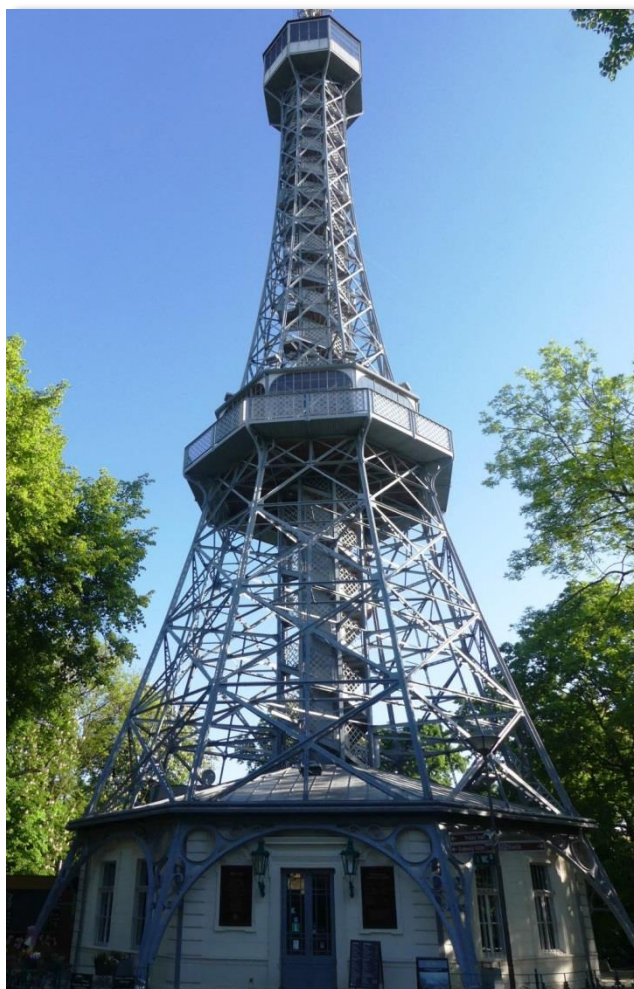
Ab 1953 wurde vom 63 m hohen Turm das TV Programm ausgestrahlt. Der Sender war bis 1991 in Betrieb. Nach mehrjähriger Sanierung steht der Turm seit 1991 den Besuchern wieder offen und ermöglicht einen umfassenden Blick über die Landeshauptstadt und das Umland.

Die Stahlkonstruktion wiegt 175 Tonnen. Im Gegensatz zu ihrem großen Bruder in Paris hat die Petřínská Rozhledna keinen viereckigen, sondern einen achteckigen Querschnitt.

299 Stufen führen zur Aussichtsplattform.

Es gibt auch einen Fahrstuhl, doch ist dieser nur selten in Betrieb ...

Den Turm umgibt ein großräumiger und mit vielen Rastplätzen ausgestatteter Park.



Mein persönliches Lieblings-Ziel ist ein Berg mit einer Burg obendrauf - oder zumindest mit dem, was davon noch übrig ist - und da gibt es in OK eine ganze Menge.

Viele bieten auch die Möglichkeit, vorhandene oder wieder hergerichtete Teile der Burg als Aussichtsturm zu nutzen. Meistens ist dies der ehemalige Bergfried. Es folgen einige der von mir besuchten Berge - mit Burg ...

Vor 8 Jahren hatte ich das Vergnügen, gemeinsam mit Jo, DJ5AA, einige Tage im Böhmisches Paradies zu verbringen und Berge zu aktivieren.

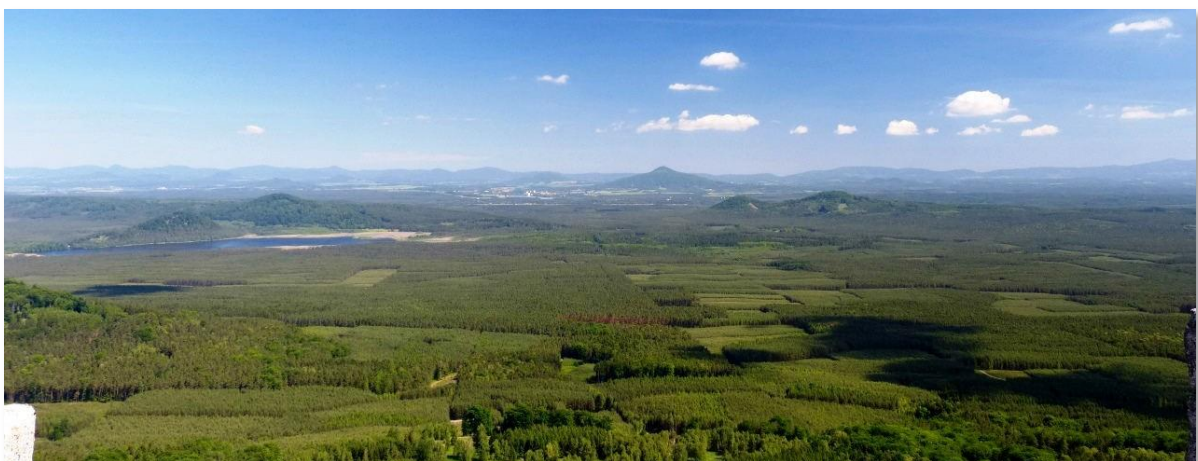
Weit über die Grenzen des Český ráj bekannt ist die Burg Trosky [OK/LI-049].



Hier waren wir so frei und besetzten gleich beide Türme, um sie mit unseren Vertikal's zu „verzieren“.



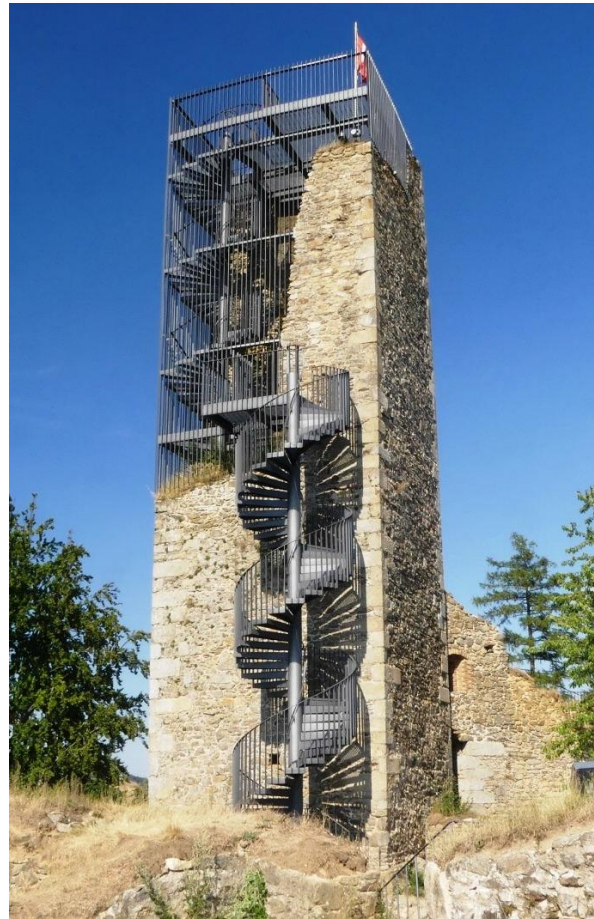
Etwa 20 km westlich vom Český ráj in der Nähe von Doksy steht eindrucksvoll die Burg Bezděz auf dem gleichnamigen Berg [OK/LI-035].



Weit reicht vom Bezděz die Aussicht nach Norden ins Lausitzer Bergland bis an die Grenzen zu Sachsen.



Auf dem Zámecký vrch [OK/US-077] südlich von Česká Kamenice wurde der Bergfried als Aussichtsturm wieder zugänglich gemacht.



Gleichfalls auf dem Orlik [OL/VY-109] nahe Humpolec, etwa auf halber Strecke zwischen Prag und Brno, hat man die Ruine der Burg mit wenig Aufwand aufwertet.

Schon weit im Süden bei Vimperk westlich von České Budějovice habe ich diesen Turm als Anbau einer Kapelle auf dem etwas über 900 m hohen Mařský vrch [OL/JC-115] entdeckt.





Weiter auf unserer Tour in die schöne Region zwischen Prag und Plzen:

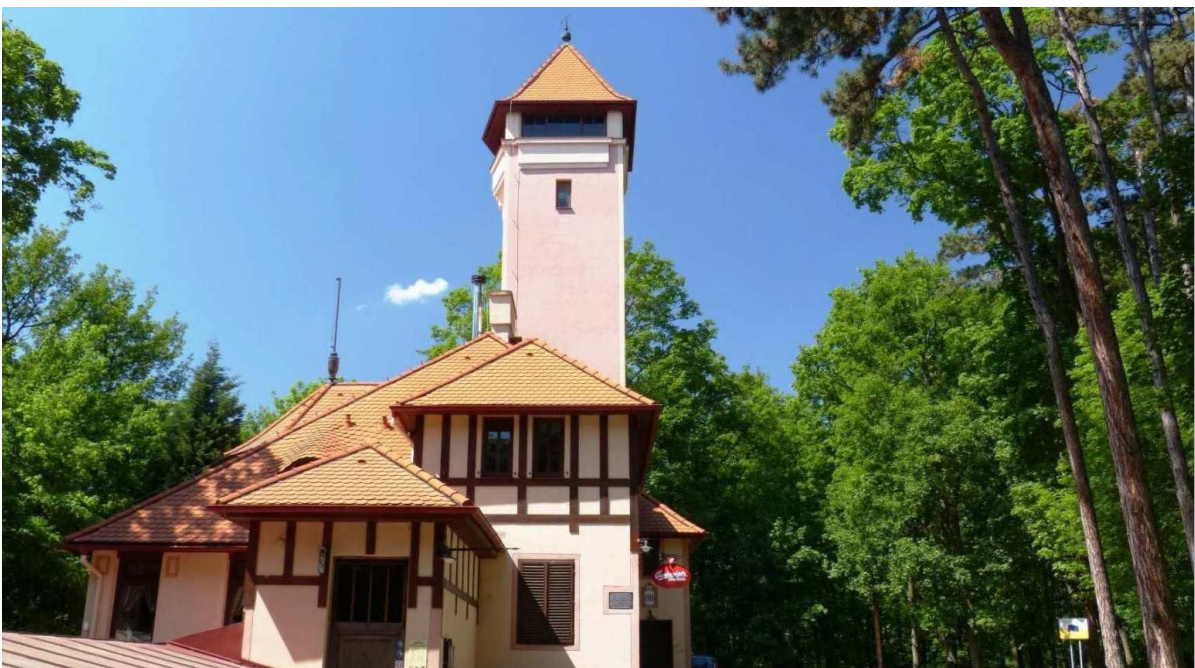


Etwa 15 km südlich von Prag nahe der Autobahn D4 steht auf der Cervena hlina [OL/ST-302] ein nur wenige Jahre alter Aussichtsturm.



Nur 10 km östlich von Plzen findet man nach einer gemütlichen Wanderung auf dem Kotel [OL/PL-1006] einen schönen Rastplatz und diesen ebenfalls noch nicht so alten Turm.

Zurück in die grenznahe Region nahe Litoměřice. Auf dem Mostná hora [OL/US-488] steht dieser frisch renovierte Aussichtsturm.





BEIM AUSSICHTSTURM

Anfangs des zwanzigsten Jahrhunderts entstand in Litoměřice (Leitmeritz) eine ganze Reihe von Bauten und Orten, die der Öffentlichkeit für die Rast, Kultur und für den Sport dienten. Es handelt sich z. B. um das Gebäude der heutigen Sokolovna bei dem Stadtpark, um den Stadtpark oder um das Gebäude, bei dem Sie sich gerade befinden – Ausflugsrestaurant mit dem Aussichtsturm.

Um den Aufbau dieses Gebäude machten sich vor allem finanziell einige Mitglieder des Vereins „Spolek pro zvelebení města Litoměřic“ (Verein für das Hochbringen der Stadt Leitmeritz) verdient. Der Bau ist ein Werk des Architekten Viktor Kraus. Er hat seinem Werk ein deutsches romantisches Aussehen (das für solchen damaligen Bauten typisch war) gegeben. Es ist interessant, dass der Turm zuerst nicht nur als der Aussichtsturm, sondern teilweise auch als Militärbeobachtungsstation, Feuerwachturm und als Wetterstation, diente. Im Jahre 1934 entstanden noch der Altan, der Tanzsaal und die Veranda. Nach dem zweiten Weltkrieg gehörte das Gebäude der Stadt. Das veränderte sich im Jahre 1955 – es gehörte dem Staatsunternehmen Restaurace a jídelny Ústí nad Labem (Restaurants und Kantinen Aussig an der Elbe). In den neunzig Jahren des vorigen Jahrhunderts bekam die Stadt Litoměřice (Leitmeritz) das ganze Objekt im Rahmen der Restitution zurück. Sie hat es sofort verkauft. Der neue Besitzer hat das Objekt nach den ursprünglichen Planen renoviert. Heute hat hier ein berühmtes Restaurant seinen Sitz. Von seiner Qualität können Sie sich selbst überzeugen. Der Aussichtsturm ist gemauert und ist 20 M hoch. Die Seehöhe des Hügels ist 272 M. Der Aussichtsturm bietet also eine Aussicht von 292 M der Seehöhe an. Vergleichen Sie: der höchste Stock des bekannten Eiffelturms in Paris in nur 50 M höher. Um die Aussichtsplattform zu erreichen, muss man zusammen 103 Treppen hinaufsteigen.

Noch ein Schmuckstück möchte ich präsentieren. Die 1911 aus Holz erbaute Rozhledna Stříbrníkauf dem Červený vrch [OL/US-165].





Es bietet sich eine weite Aussicht über die Steppenberge von Louny, wie den Raná, Milá und Oblik und bis in Erzgebirge.

Der moderne Turm auf dem Malý Špičák [OL/LI-099] hätte meiner Meinung einen Preis für hervorragendes Design verdient.





Und nicht zu vergessen: Die 5-Sterne-Aussichtstürme in Tschechien!!



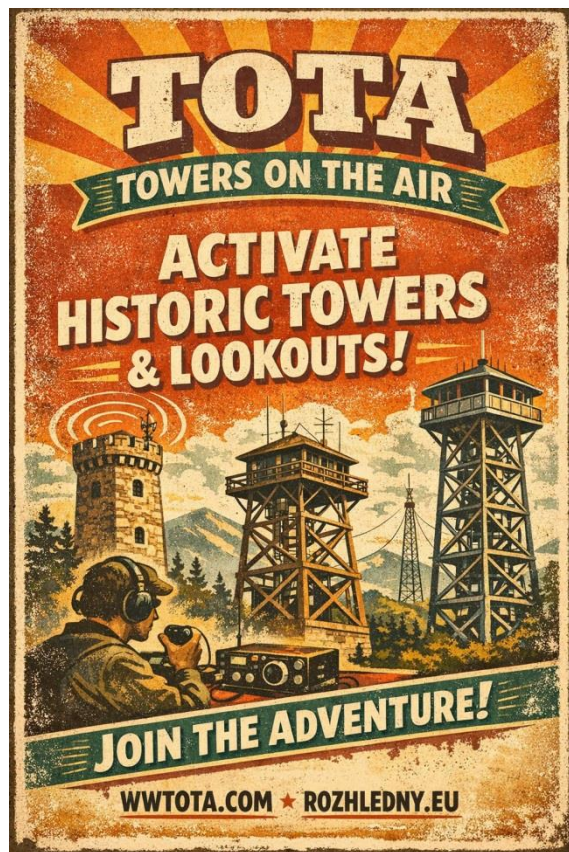
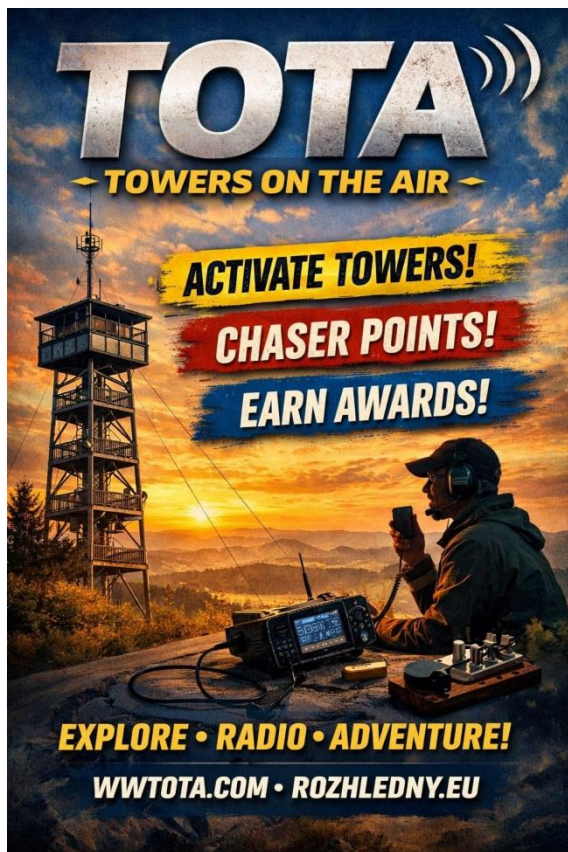
Weit im Osten in Mähren, in der Nähe vom Altvater-Gebirge neben dem Slamnik, [OL/PA-215] steht die **Stezka v oblacich** mit Platz für Hunderte von Besuchern gleichzeitig ... Übersetzt heißt der beeindruckende Turm „Spuren in den Wolken“.



Mittlerweile gibt es von diesen übergroßen Aussichtstürmen einige in Tschechien.



Zum Schluss möchte ich noch diese beiden Awards vorstellen. Details dazu auf der umbenannten Webseite. <https://wwtota.com>



Übrigens:

Bei GMA gibt es seit 14 Jahren eine eigene Wertungsklasse für erreichte und auch für aktivierte Aussichtstürme.

Die Daten kann sich jeder registrierte GMA-Nutzer anzeigen lassen.

In der nächsten Ausgabe gehen wir wieder auf eine Entdeckungsreise, um bis dahin Unentdecktes zu erforschen ...

Einen guten Start in den Frühling!

Also dann - nix wie raus!

73 von Bernd, DL2DXA

► Teil 1, siehe SBK Nr.435

Die Autoren dieses Beitrags zum ‚Sächsischen Bergkurier‘ haben ihr Einverständnis zur Veröffentlichung gegeben. Der Bergkurier dient der Berichterstattung über den ‚Sächsischen Bergwettbewerb‘ und über andere Outdoor Aktivitäten des Amateurfunks.